

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:40 Uhr

Sitzung-Nr: 07/gr/006/2025
 WP.: 2024/2029

NIEDERSCHRIFT

über die am 11.06.2025 im Feuerwehrhaus, Mühlweg, 76857 Münchweiler am Klingbach stattgefundene 6. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Münchweiler am Klingbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 23.05.2025 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 26.05.2025 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 7
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Hans-Peter Carius	
-------------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Tobias Hutzel	
---------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Dominik Hölzlwimmer	
---------------------	--

Ratsmitglieder

Janis Böllinger	
-----------------	--

Marie-Louise Hartenstein	
--------------------------	--

Philipp Herrling	
------------------	--

Johannes Keller	
-----------------	--

Schriftführer

Ingeborg Keller	
-----------------	--

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 3 Regionales Zukunftsprogramm "Regional.Zukunft.Nachhaltig"
- 4 Gigabitausbau im Landkreis Südliche Weinstraße - Aufgabenübertragung des geförderten Gigabitaubaus von den Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Vorlage: 07/106/III/058/2025
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO
Vorlage: 07/105/II/030/2025
- 6 Bauangelegenheiten
- 7 Auftragsvergaben
 - 7.1 Sanierung Höhenweg
 - 7.2 Weitere Auftragsvergaben
- 8 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es lagen keine Spenden an.

3 Regionales Zukunftsprogramm "Regional.Zukunft.Nachhaltig"

Ortsbürgermeister Carius informierte darüber, dass die Landesregierung mit dem Regionalen Zukunftsprogramm ein neues Förderprogramm ins Leben gerufen hat, welches Kommunen gezielt bei der nachhaltigen Weiterentwicklung unterstützen soll. Mit einem Gesamtbudget von 200 Millionen Euro sollen die Regionen gestärkt werden, welche vor besonderen strukturellen Herausforderungen stehen.

Das Ziel: Die Lebensverhältnisse in den verschiedenen Regionen des Landes anzugleichen, während sie ihre individuelle Identität wahren.

Mit der Einreichung von der Ortsgemeinde Münchweiler am Klingbach in der Verwaltung sollen Gelder für die Gemeinde zur Verfügung stehen.

4 Gigabitausbau im Landkreis Südliche Weinstraße - Aufgabenübertragung des geförderten Gigabitaubaus von den Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels Vorlage: 07/106/III/058/2025

Ziel auch des neuen Förderprojekts zum Gigabitausbau ist die Entwicklung und Herstellung einer im gesamten Landkreis strukturell einheitlichen und leistungsfähigen Gigabitversorgung mit einem Erschließungsgrad von 100% der unterversorgten Teilnehmer. Darüber hinaus sollen bedeutende Punkte im Landkreis (sozioökonomische Schwerpunkte) ebenfalls einen gigabitfähigen Anschluss erhalten. In diesem Zusammenhang wurden bereits zwei Förderprojekte in die Wege geleitet um Anschlüsse, deren Versorgung unter 30 Mbit/s lagen, zu ertüchtigen.

Nun haben sich die Förderrichtlinien dahingehend verändert, dass auch Anschlüsse profitieren können, die bislang nicht förderfähig waren bzw. lediglich mit einem DSL-Anschluss versorgt wurden. Dies betrifft im Grunde alle Anschlüsse ohne Glasfaser- oder HFC (Kabel)-Anschluss, die nicht eigenwirtschaftlich ausgebaut werden.

Hierzu fand ein intensiver Informationstransfer- und Austausch in den Dienstbesprechungen der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister mit dem Landrat statt. Als Ergebnis dieser Beratungen wurde Übereinkunft erzielt, dass für die Adressen, welche auf Basis eines durchzuführenden Branchendialogs und einer Markterkundung als förderfähig gelten, ein neuer Förderantrag gestellt werden soll. Dieser soll bereits in diesem Jahr eingereicht werden, der Stichtag hierfür ist 15.09.2025. Im Falle einer Bewilligung würden die Kosten der Wirtschaftlichkeitslücke, wie bei den vorherigen Förderanträgen, zu 90% von Bund und Land gefördert werden. Für den verbleibenden Eigenanteil ist vorbehaltlich der entsprechenden Beschlussfassungen der Kreisgremien vorgesehen, dass der Landkreis diesen trägt und somit den Gemeinden im Ausbaubereich voraussichtlich keine Kosten entstehen werden. Die Beschlussfassung durch den Kreistag ist für den 30.06.2025 vorgesehen.

Damit der Landkreis überhaupt einen Förderantrag stellen darf, ist zuvor die Übertragung der Aufgabe des geförderten Gigabitbaus von den Verbandsgemeinden notwendig, diese wiederum benötigen die Aufgabenübertragung von den Ortsgemeinden.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Übertragung der Aufgabe des geförderten Gigabitbaus auf die Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels.

5 Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO Vorlage: 07/105/II/030/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren Hans-Peter Carius, Tobias Hutzler und Johannes Keller aufgrund Ihrer Tätigkeit als Ortsbürgermeister bzw. Beigeordnete im Jahr 2023 von der Beratung und Beschlussfassung gem. § 22 GemO ausgeschlossen.

Der Jahresabschluss 2023 der Ortsgemeinde Münchweiler schloss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 896.968,69 € ab und hat sich somit um 2.879,02 € reduziert.

Auf der Aktivseite hat das Anlagevermögen um rd. 7.500,00 € abgenommen. Hierbei schlugen die Abschreibungen mit rd. 15.700,00 € zu Buche, außerdem wurde der Aussegnungsplatz mit rd. 5.200,00 € aktiviert. Des Weiteren erfolgte noch die Aktivierung eines Spielgerätes für den Spielplatz mit rd. 2.500,00 € sowie ein Grunderwerb mit rd. 550,00 €.

Das Umlaufvermögen hat um rd. 4.550,00 € zugenommen. Die Vorräte haben um rd. 13.000,00 € abgenommen, insbesondere im Bereich der Forsterzeugnisse. Die Forderungen haben um rd. 17.700,00 € zugenommen, insbesondere im Bereich der Forderungen gegen die Einheitskasse der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels.

Auf der Passivseite hat sich das Eigenkapital aufgrund des positiven Jahresergebnisses 2023 um 5.525,12 € auf 713.931,86 € erhöht.

Die Sonderposten haben sich um rd. 11.350,00 € reduziert, insbesondere aufgrund der Auflösung von Sonderposten.

Die Ehrensoldrückstellungen haben sich um rd. 250,00 € erhöht, die Verbindlichkeiten haben um rd. 2.200,00 € zugenommen.

Die liquiden Mittel haben sich um 23.300,97 € auf 24.298,98 € erhöht.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24.02.2025 die Unterlagen zum Jahresabschluss geprüft. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Mit 4 Ja Stimmen beschloss der Ortsgemeinderat die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und erteilte dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die Entlastung gem. § 114 GemO.

6 Bauangelegenheiten

Es lagen keine neuen Bauanträge vor.

7 Auftragsvergaben

Es lagen keine Auftragsvergaben vor.

7.1 Sanierung Höhenweg

Ortsbürgermeister Carius verlas dem Ortsgemeinderat ein Angebot von der Firma Schlinck Michael, Waldrohrbach, den Höhenweg zu sanieren. Die Instandsetzung der Wasserläufe, Schotter Auflage, inkl. Personalkosten bot er zu einem Preis von 2.618,00 € an.

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Auftragsvergabe an Herrn Schlinck aus Waldrohrbach zu einem Preis von 2.618,00 € zu vergeben.

7.2 Weitere Auftragsvergaben

Der Gemeinderat wurde von Herrn Carius informiert, dass die Treppe an der Rutsche vom Spielplatz repariert wurde. Der Sachverständige, welcher die Spielplätze untersuchte, hatte dies bemängelt. Herr Leidner Thomas aus Waldhambach hatte dies zu einem Preis von 998,65 € erledigt.

Der Ortsgemeinderat stimmte einstimmig dem Beschluss zu.

8 Informationen

Ortsbürgermeister Carius informierte über folgende Punkte:

- Balzerbrunnen: der defekte Zaun wurde durch einen neuen Stabzaun ersetzt.
- Ortsstraße Parkangelegenheiten

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin